

Forschung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten: Von Malaria bis Sars-CoV2/Covid19



Mittagsforum mit Prof. em. Dr. Marcel Tanner

Zum Thema

Bei der Bekämpfung von Infektionskrankheiten, also Krankheiten die durch Erreger (z.B. Viren, Bakterien, Parasiten [Ein- und Mehrzeller]) hervorgerufen werden, geht es nicht nur darum, wie man eine infizierte Person vor der Erkrankung bzw. deren Auswirkungen schützt, sondern insbesondere auch darum, wie verhindert werden kann, dass weitere Personen, eine gesamte Bevölkerung, infiziert werden können. In seinem Vortrag wird Marcel Tanner auf Erforschung und Bekämpfung von tropischen Infektionskrankheiten wie Malaria in Afrika eingehen, aber auch von neuen Infektionskrankheiten wie Sars-CoV2/Covid19. Er wird dabei vor allem auch die Public Health-Perspektive beleuchten.

Zur Person

Marcel Tanner ist Infektionsbiologe, Epidemiologe und Public Health Spezialist. Nach seinem Studium in medizinischer Zoologie doktorierte er über die Erreger der Afrikanischen Schlafkrankheit am Tropeninstitut in Basel. Während seiner Feldforschung in Afrika wurde ihm klar, dass es einen ganzheitlichen Ansatz braucht, um Krankheiten in Entwicklungsländern zu bekämpfen, vertiefte sich auch in Epidemiologie und Public Health und er machte es zu seiner Lebensaufgabe, diesen Ansatz in die Tat umzusetzen. 1997 wurde Marcel Tanner Direktor des Schweizerischen Tropeninstitutes (heute Swiss Tropical and Public Health Institute). Nach seiner Emeritierung, übernahm er das Präsidium der Akademien der Wissenschaften Schweiz und war auch Mitglied der Covid-19-Taskforce. Sein Wirken in Forschung und Umsetzung für verbesserte Gesundheitsbedingungen und -systeme ist national wie global breit anerkannt.